



LEGENDE:		
BD	ROSENDURCHBRUCH	Wärmedämmung
BE	BE ROSENENLAUF	Magerbeton
BRH	BRÜSTUNGSHÖHE	Stahlbeton
DA	DECKENAUSSPARUNG	Stahlbeton
DD	DECKENDURCHBRUCH	Stahlbeton
DS	DECKENSCHUTZ	Stahlbeton
FFB	FERTIGFLUSSBOGEN	Stahlbeton
BD	ROSENDURCHBRUCH	Stahlbeton
HZ	HEIZUNG	Stahlbeton
HZV	HEIZUNGSVERTEILER	Stahlbeton
OK	OBERKANTE	Stahlbeton
OKD	OBERKANTE DECKE	Stahlbeton
OKF	OBERKANTE FERTIG	Stahlbeton
OKFB	OBERKANTE FERTIGFLUSSBOGEN	Stahlbeton
OKRD	OBERKANTE ROHDECKE	Stahlbeton
REV	REYDSONÖFFNUNG	Stahlbeton
ROLL	ROLLADENKASTEN	Stahlbeton
RR	REGENFALLBOHR	Stahlbeton
RS	RAUCHSICHER	Stahlbeton
STG	STÜBUNG	Stahlbeton
UK	UNTERKANTE	Stahlbeton
UKD	UNTERKANTE DECKE	Stahlbeton
UZ	UNTERZUG	Stahlbeton
VE	VORDERKANTE	Stahlbeton
WA	WANDAUSSPARUNG	Stahlbeton
WD	WANDURCHBRUCH	Stahlbeton
SWS	SENKRECHTER WANDSCHUTZ	Stahlbeton

Deckendurchbrüche für Installationen sind nachträglich in Deckenebene F-90 auszubetonieren.  
Rohrdurchführungen sind schall zu entkopplieren. Alle Vormauernungen in Bad und WC erhalten eine Mineralwolle Dämmung.  
Gepuspte und geschaltete Oberflächen werden in Qualitätstufe Q2 ausgeführt, ausgenommen tapezierte Flächen Q2.

Höhenangaben beziehen sich auf OK RFB. Brüstungshöhen der Fenster bezeichnen die OK RFB. Brüstungshöhen der Fenster bezeichnen die OK RFB. Brüstungshöhen der Fenster bezeichnen die OK RFB.  
Öffnungsweite der Türen sind Rohmaße gemessen von OK RFB bis UK RFB.  
Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden.  
Abmessungen und Ausprägungen in Stahlbetonbauteilen sind nach den Schallplänen, bzw. nach der Statik herzustellen.

(H) Heizung	(E) Elektro	Wanddurchbruch		Senkrechter Wand Schlitz	
(L) Lüftung	(LO) Logistik	Deckendurchbruch		Bodeneinlauf	
(S) Sanitär	(SR) Sprinkler	Fußbodendurchbruch			

Brandschutz	F 30-A-M	Brandwand	A1/A2	Geschlossene Wand aus nicht brennbaren Bauteilen	T-D/S	Tür mit geringen Rauchschutzeigenschaften	T-5	Tür dichtschließend ohne Anforderungen an den Rauchschutz	NA	Notausgang
F 30-A	Feuerwiderstand 30 min	Feuerwiderstand 30 min	T 30	Feuerschutzabschluss 30 min	Brandschutz	NA	Notausgang			

Neben diesem Plan sind auch noch die Pläne des Statikers, sowie die Angaben des Bauleiters und der Fachgenieure zu beachten.  
Sämtliche Maße sind von Unternehmer eigenverantwortlich am Bau zu prüfen. Alle Werkpläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Schall- und Berechnungsplänen des Tragwerksplaners, sowie den Durchführungsplänen der Fachgenieure gültig und/oder den ergänzenden Angaben.  
Der Brandschutz bzw. Fundamentierung ist von einem Brandschutzfachunternehmen zu planen und zu überwachen!  
Verbindliche Materialangaben für tragende Bauteile siehe Statikplan!  
Betonmörtel und Mauerwerksteine sind in den Schallplänen zu entnehmen.  
Mauerwerkswände sind mit Betonwänden kraftschlüssig zu verbinden.  
Detaillierungen sind nach Angabe Tragwerksplaners auszuführen. Der Ausführende ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführung hinzuweisen.  
Der Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Planers. Bei Mißbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.

Die Bodenplatten und Fundamente gegen Erdreich sind in Stahlbeton entsprechend d. DIN Vorschriften auszuführen. Arbeits-u. Dehnungen zwischen den Stahlbetonteilen sind gegen eindringende Feuchtigkeit mit Fugenbändern wasserdicht nach DIN zu verbinden. Gegen drückendes Wasser durch Bauteile, gleich welcher Art, halten allein der ausführende Unternehmer.  
Die Aufgaben des Bauleiters, die zureichenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden bautechnischen Notwendigkeiten sowie das Bodengutachten sind bei der Ausführung zu beachten.

INDEX	DATUM	GEZ	ÄNDERUNGEN/ERGÄNZUNGEN
Q			
D			
O			
n			
m			
k			
l			
h			
q			
f			
e			
d			
c			
b			
a			
INDEX	DATUM	GEZ	ÄNDERUNGEN/ERGÄNZUNGEN
VORABZUG	15.04.2026		
Leistungsphase			
Ausführungsplanung			
Bauvorhaben	Künkelschule Ausbau	Planinhalt	Dachaufsicht
Adresse	Schillener Straße 22, 73614 Schorndorf	Plan geprüft Auftraggeber	
Bauherr	Stadt Schorndorf, Marktplatz 1, 73614 Schorndorf	Projektstellung	Stadtverwaltung Schorndorf, Gebäudemanagement, Karlstraße 3, 73614 Schorndorf
Plan-Nr.	A-A1-307-GR-DG	Datum	15.04.2026
Projekt	KSGT	Maßstab	M1:50
H/B	B417 / 1189 (0,99m <sup>2</sup> )	Gezeichnet	IS
Allplan 2023			